

# Installation von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>

Dieses Kapitel soll Ihnen bei der Installation von *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* helfen.

Wird mit Administrator- und Benutzerprofilen gearbeitet, gibt es zwei mögliche Vorgehensweisen:

1. Die Software muss unter dem Administrator-Konto installiert werden. Soll der Benutzer sich als Haupt-Benutzer an den Computer anmelden, dann reicht das erneute Ausfüllen und Abschließen des Lizenzierungsassistenten aus. Die Lizenz bleibt auf dem Rechner erhalten. Meldet der Benutzer sich jedoch als "Benutzer mit eingeschränkten Rechten" an, müssen vom Administrator für das gesamte *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Hauptverzeichnis und alle Unterverzeichnisse Vollzugriffs- und Änderungsrechte vergeben werden.
2. Das Benutzerprofil muss während der Installation Administratorrechte erhalten. Die Administratorrechte können nach der Installation wieder entfernt werden. Arbeitet der Benutzer jedoch mit den Eigenschaft "Benutzer mit eingeschränkten Rechten", müssen vom Administrator für das gesamte *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Hauptverzeichnis und alle Unterverzeichnisse Vollzugriffs- und Änderungsrechte vergeben werden.

Je nachdem, ob *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* bereits installiert war, oder nicht, beachten Sie bitte die Hinweise weiter unten in diesem Kapitel. Dort finden Sie auch Informationen darüber, welche Teile der *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Software auf ein Netzwerkverzeichnis verschoben werden müssen, wenn *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Daten von mehreren Anwendern genutzt oder einfach nur auf einem anderen Laufwerk als dem standardmäßig bei der Installation verwendeten, installiert waren.

Installieren Sie *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* unter Windows 2000 SP4, XP ab SP3, Vista ab SP1 oder Windows 7, da ältere Betriebssysteme, wie Windows 9X, NT oder ME nicht mehr unterstützt werden. (Bitte bedenken Sie, dass diese Betriebssysteme von Microsoft selbst nicht mehr gewartet werden, sodass es dazu kommen kann, dass *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* in einer späteren Version nicht mehr richtig funktionieren kann oder nur mit weiter eingeschränktem Funktionsumfang zur Verfügung steht.)

## Installation bei nicht vorhandener Version von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>

### **Vorgehensweise:**

- 1.) Aktivieren Sie die SETUP.EXE auf der *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* CD.
- 2.) Wählen Sie im CD-Menü "Deutsch", "Installieren" und starten Sie die Installation.
- 3.) Befolgen Sie die Anweisungen im Setup-Assistenten.
- 4.) Wenn nötig, starten Sie Ihren Rechner neu.

Schalten Sie die Software frei. Je nachdem, ob Ihre Version mit einem Softlock oder mit einem Dongel geschützt ist, finden Sie weitere Hinweise zur Freischaltung in der entsprechend benannten Datei auf Ihrer *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* CD im Unterverzeichnis DOCUMENTS\D\FREISCHALTUNG.

**Wichtig:** Wird **Windows Vista bzw. Windows 7** eingesetzt, sollten Sie die Software einmalig als Administrator ausführen, damit die Verknüpfung zu den Projektdateien im Betriebssystem eingebunden werden kann. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf das Programm-Icon von SEE Electrical\CADdy<sup>++</sup> und wählen Sie im Kontextmenü "Als Administrator ausführen" aus. Bestätigen Sie die Windows Sicherheitsmeldung mit "zulassen" und schließen Sie im Anschluss das Programm wieder.

## Installation von Symbolen, Vorlagen und Projekten im Netzwerk bei nicht vorhandener Version von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>

### **Vorgehensweise:**

- 1.) Aktivieren Sie die SETUP.EXE auf der *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* CD.
- 2.) Wählen Sie im CD-Menü "Deutsch", "Installieren" und starten Sie die Installation.
- 3.) Befolgen Sie die Anweisungen im Setup-Assistenten.
- 4.) Wenn nötig, starten Sie Ihren Rechner neu.

Kopieren Sie die Inhalte der Unterverzeichnisse...\Projects, ...\Symbols und ...\Templates in das gewünschte Netzwerklaufwerk. Hier müssen Rechte zum Schreiben, Lesen, Ändern und Neuanlegen von Dateien bestehen.

Wir empfehlen Ihnen die lokalen Verzeichnisse \Projects, ...\Symbols und ...\Templates zu löschen oder umzubenennen.

Starten Sie *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>*. Wählen Sie im Menü "Datei" die Funktion "Systemeinstellungen" und dann "Verzeichnisse". Stellen Sie die neuen Verzeichnisse ein.

Schalten Sie die Software frei. Je nachdem, ob Ihre Version mit einem Softlock oder mit einem Dongel geschützt ist, finden Sie weitere Hinweise zur Freischaltung in der

entsprechend benannten Datei auf Ihrer *SEE Electrical/CADdy++* CD im Unterverzeichnis DOCUMENTS\DI\FREISCHALTUNG.

## Installation bei vorhandener Version von *SEE Electrical\CADdy++*

Eine parallele Installation der *SEE Electrical/CADdy++* Versionen V4R1 und V5R1 ist möglich.

Allerdings ist zu beachten, dass Projekte, Seiten- und Projektvorlagen, Typdatenbanken sowie Symbolbibliotheken, die in das Format der V5R1 konvertiert werden, nicht mit einer älteren Version von *SEE Electrical/CADdy++* bearbeitet werden können.

Achten Sie also bitte darauf, dass Sie alle Daten strikt trennen.

1. Verwenden Sie ein Softlock, geben Sie bitte vor der Installation der V5R1 die Lizenz der Version V4R1 oder älter im Internet frei.
2. Bitte führen Sie eine Datensicherung durch, bevor Sie eine Deinstallation oder eine Neuinstallation durchführen:

Bitte sichern Sie die Inhalte der Verzeichnisse ...\*Projects*, ...\*Symbols*, ...\*Templates*, aus *Templates* aber nicht die Datei *SYSTEM.CDB* und nicht die Dateien mit der Erweiterung *EXT* sowie *RPT* und aus *Symbols* nicht die Datei *SYSTEM.CPS* sowie die *OGL*-Dateien.

3. Deinstallieren Sie ggf. die alte Version von *SEE Electrical/CADdy++*.
4. Die Installation muss in ein neues Verzeichnis erfolgen, Sie können nicht über eine vorhandene *SEE Electrical/CADdy++* Version installieren. Jedoch haben Sie die Möglichkeit die neue Version parallel zur alten Version zu installieren oder zuvor die alte Version zu deinstallieren.  
Prüfen Sie vor einer Deinstallation Ihre Datensicherung!
5. Damit Sie nach der Installation der V5R1 Ihre Daten der älteren *SEE Electrical\CADdy++* Version übernehmen können, sollten Sie im Startmenü von Windows unter "Programme", "IGE+XAO", "SEE Electrical – CADdy++" das Programm "Projektkonverter" ausführen.

### **Projekte übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Projekte". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Drücken Sie die Schaltfläche "Hinzufügen" und wählen Sie Projekte (\*.cpj) und Projektarchive (\*.cpa) die Sie in die neue Version übernehmen möchten. Starten Sie den Konvertierungsvorgang, indem Sie auf die Schaltfläche "Konvertieren" drücken.

Konvertieren Sie auch Ihre eigenen Projektvorlagen aus dem *Templates*-Verzeichnis. Stellen Sie das richtige Zielverzeichnis ein, damit die Projektvorlagen nach der Konvertierung auch im *Templates*-Verzeichnis der V5R1 liegen.

### **Symbole übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Symbole". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Drücken Sie die Schaltfläche "Hinzufügen" und wählen Sie Symbolbibliotheken (\*.cps), die Sie in die neue Version übernehmen möchten.

### **Hinweis:**

Die Dateien "System.cps" und "Liste der Textplatzhalter.cps" dürfen nicht übernommen werden, da diese Dateien versionsabhängig sind.

Sollten Sie keine benutzerdefinierten Kabelsymbole angelegt haben, empfehlen wir Ihnen die Cables.cps ebenfalls nicht zu konvertieren, da diese Datei bereits in der V5R1 in erweiterter Form vorliegt.

Starten Sie den Konvertierungsvorgang, indem Sie auf die Schaltfläche "Konvertieren" drücken.

### **Datenbanken übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Datenbanken". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Wählen Sie die folgenden Dateien aus:

Wires.msw (Verbindungseigenschaftendatenbank), Translation.mdb (Übersetzungsdatenbank), Cables.mdb (Benutzerdefinierte Kabeldatenbank).

Sollten Sie keine benutzerdefinierten Kabelsymbole angelegt haben, empfehlen wir Ihnen die Cables.mdb nicht zu konvertieren.

### **Vorlagen übernehmen:**

Kopieren Sie über den Windows Explorer alle Dateien mit den Endungen \*.tdw, \*.txt, \*.dat und für das Modul "Listen und Etiketten" die Dateien \*.cds, \*.LbL, \*.Lbp, \*.Lbv, \*.Lst, \*.Lsv, \*.Lsp.

## ***Installation von Symbolen, Vorlagen und Projekten im Netzwerk bei vorhandener Version von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>***

Eine parallele Installation der SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup> Versionen V5R1 und V4R1 oder älter wäre möglich.

Allerdings ist zu beachten, dass Projekte, Seiten- und Projektvorlagen, Typdatenbanken sowie Symbolbibliotheken, die in das Format der V5R1 konvertiert wurden, nicht mehr mit einer älteren Version von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup> bearbeitet werden können. Wir empfehlen die parallele Installation deshalb nicht, wenn Symbolen, Vorlagen und Projekten im Netzwerk abgelegt werden, es sei denn, eine strikte Trennung kann gewährleistet werden!

Verwenden Sie ein Softlock, geben Sie bitte vor der Installation der V5R1 die Lizenz der Version V4R1 oder älter im Internet frei.

Alle Arbeitsplätze müssen gleichzeitig umgestellt werden.

Bitte führen Sie eine Datensicherung durch, bevor Sie eine Deinstallation oder eine Neuinstallation durchführen:

Bitte sichern Sie die Inhalte der Verzeichnisse ...\\Projects, ...\\Symbols, ...\\Templates im Netzwerk, aus Templates aber nicht die Datei SYSTEM.CDB und nicht die Dateien mit der Erweiterung EXT sowie RPT und aus Symbols nicht die Datei SYSTEM.CPS sowie die OGL-Dateien.

3. Deinstallieren Sie ggf. die alte Version von SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>.

4. Die Installation muss in ein neues Verzeichnis erfolgen, Sie können nicht über eine vorhandene SEE Electrical/CADdy++ Version installieren. Jedoch haben Sie die Möglichkeit die neue Version parallel zur alten Version zu installieren oder zuvor die alte Version zu deinstallieren.  
Prüfen Sie vor einer Deinstallation Ihre Datensicherung!
5. Damit Sie nach der Installation der V5R1 Ihre Daten der älteren SEE Electrical\CADdy++ Version übernehmen können, sollten Sie im Startmenü von Windows unter "Programme", "IGE+XAO", "SEE Electrical – CADdy++" das Programm "Projektkonverter" ausführen.

Dieses Vorgehensweise müssen Sie nur ein mal durchführen, da Sie die Verzeichnisse "Projects", "Symbols" und "Templates" später wieder in Ihr Netzwerk ablegen.

#### **Projekte übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Projekte". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Drücken Sie die Schaltfläche "Hinzufügen" und wählen Sie Projekte (\*.cpj) und Projektarchive (\*.cpa) die Sie in die neue Version übernehmen möchten. Starten Sie den Konvertierungsvorgang, indem Sie auf die Schaltfläche "Konvertieren" drücken.

Konvertieren Sie auch Ihre eigenen Projektvorlagen aus dem Templates-Verzeichnis. Stellen Sie das richtige Zielverzeichnis ein, damit die Projektvorlagen nach der Konvertierung auch im Templates-Verzeichnis der V5R1 liegen.

#### **Symbole übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Symbole". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Drücken Sie die Schaltfläche "Hinzufügen" und wählen Sie Symbolbibliotheken (\*.cps), die Sie in die neue Version übernehmen möchten.

#### **Hinweis:**

Die Dateien "System.cps" und "Liste der Textplatzhalter.cps" dürfen nicht übernommen werden, da diese Dateien versionsabhängig sind.

Sollten Sie keine benutzerdefinierten Kabelsymbole angelegt haben, empfehlen wir Ihnen die Cables.cps ebenfalls nicht zu konvertieren, da diese Datei bereits in der V5R1 in erweiterter Form vorliegt.

Starten Sie den Konvertierungsvorgang, indem Sie auf die Schaltfläche "Konvertieren" drücken.

#### **Datenbanken übernehmen:**

Wählen Sie im Projektkonverter den Reiter "Konvertiere Datenbanken". Aktivieren Sie die Optionen "Optionales Zielverzeichnis verwenden" (Überprüfen Sie den Zielpfad zur V5R1) und "Original Projekt behalten". Wählen Sie die folgenden Dateien aus:

Wires.msw (Verbindungseigenschaftendatenbank), Translation.mdb (Übersetzungsdatenbank), Cables.mdb (Benutzerdefinierte Kabeldatenbank).

Sollten Sie keine benutzerdefinierten Kabelsymbole angelegt haben, empfehlen wir Ihnen die Cables.mdb nicht zu konvertieren.

#### **Vorlagen übernehmen:**

Kopieren Sie über den Windows Explorer alle Dateien mit den Endungen \*.tdw, \*.txt,

\*.dat und für das Modul "Listen und Etiketten" die Dateien \*.cds, \*.LbL, \*.Lbp, \*.Lbv, \*.Lst, \*.Lsv, \*.Lsp.

Kopieren Sie nun die bearbeiteten Verzeichnisse Projects, Symbols und Templates auf das gewünschte Netzwerklaufwerk.

Ändern Sie bei allen Arbeitsstationen die Voreinstellungen für die Verzeichnisse ins Netzwerk und benennen Sie die lokalen Verzeichnisse für Projects, Symbols und Templates um, damit diese Verzeichnisse nicht versehentlich weitergenutzt werden.

Schalten Sie die Software frei. Je nachdem, ob Ihre Version mit einem Softlock oder mit einem Dongel geschützt ist, finden Sie weitere Hinweise zur Freischaltung in der entsprechend benannten Datei auf Ihrer *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* CD im Unterverzeichnis DOCUMENTS\D\FREISCHALTUNG.

---

## Start von *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>*

Nach der Installation von *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* können Sie das Programm über das Menü "Start" von Windows starten. Es wurde auch ein Icon auf dem Desktop angelegt.


---

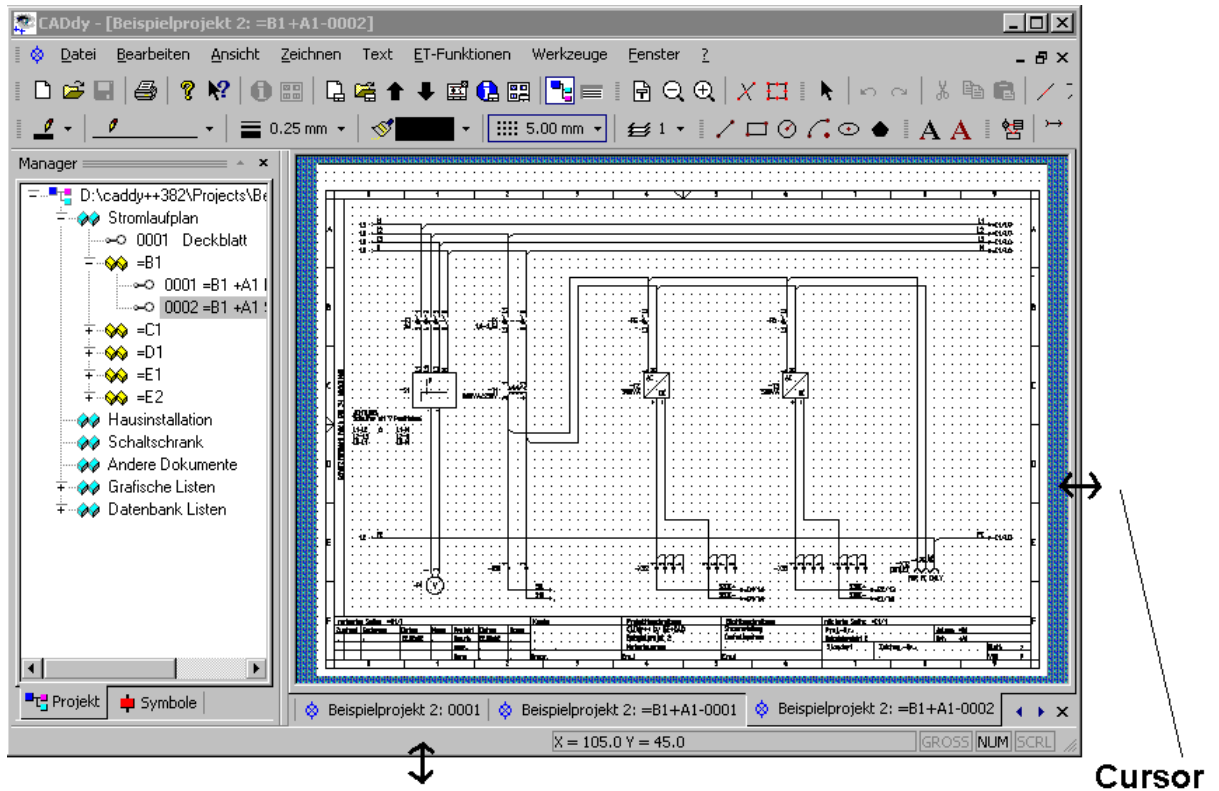
## Arbeiten mit einer 2 Bildschirmlösung

*SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* kann als 2 Bildschirmlösung betrieben werden, wenn diese Lösung von Ihrem Windows-Betriebssystem unterstützt wird.

Nach dem ersten Start von *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* sind dann die Fenster von *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* an die gewünschten Positionen zu verschieben.

Bitte gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Verschieben Sie das *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Fenster auf den ersten Bildschirm (welcher das ist, entnehmen Sie bitte Ihrer Windows-Konfiguration bzw. erfragen Sie bei Ihrem System-Administrator).
2. Verkleinern Sie das *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Fenster (es darf keine Vollbilddarstellung aktiv sein), dies erreichen Sie durch Anklicken des Icons  am rechten oberen Rand des *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Fensters.
3. Ziehen Sie das *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Fenster jetzt bitte auf dem ersten Bildschirm bildfüllend auf. Dazu gehen Sie mit dem Cursor auf den Rand des *SEE Electrical/CADdy<sup>++</sup>* Fensters, der Cursor wechselt dann seine Form und Sie können die Fenstergröße verändern.



4. Sie können jetzt alle Sub-Fenster (Projekt-/Symbolbrowser bzw. Kommandozeile oder Projektinformation bzw. Seiteninformation usw.) an die gewünschte Position schieben. Auch die Iconleisten sind jetzt an die gewünschte Position zu bringen.

Die Zeichnungen (Stromlaufpläne, Haustechnikpläne, Schaltschrankaufbauzeichnungen, grafische Listen und Datenbanklisten bleiben immer im SEE Electrical/CADdy++ Hauptfenster!

Die Sub-Fenster sind für jeden Bereich von *SEE Electrical/CADdy++* separat positionierbar (also z.B. für den Bereich Stromlaufplan- bzw. für den Bereich grafische Listen können Sie den Projektbaum an verschiedenen Stellen platzieren).

Die Einstellungen für die Subfenster und die Icons werden beim Verlassen von *SEE Electrical/CADdy++* gespeichert.

## Freischaltung der Lizenz

Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, sollten Sie Ihre Version frei schalten.

Die Freischaltung der Software kann entweder über ein Softlock oder über einen Dongel (Hardlock) erfolgen. Die Verwaltung von mehreren *SEE Electrical/CADdy++* Lizenzen in einem Netzwerk (floating licences) ist über einen Netzwerkdongel möglich.

Hinweise zur Freischaltung Ihrer Lizenz finden Sie auf Ihrer *SEE Electrical/CADdy++* CD im Unterverzeichnis DOCUMENTS\D\FREISCHALTUNG. Öffnen Sie bitte die Datei, die die Beschreibung für die bei Ihnen verwendete Methode der Freischaltung enthält.